LOGISTIKMARKT HAMBURG





Immobilienberatung für eine Welt im Wandel

GESUNKENES ERGEBNIS, ABER GUTE BILANZ IM STANDORT-RANKING

LAGER- UND LOGISTIKFLÄCHENUMSATZ IN HAMBURG



- Auf dem Hamburger Logistikmarkt fehlten nach den ersten drei Quartalen lediglich die Abschlüsse über 20.000 m², um eine gute Zwischenbilanz vermelden zu können: So ist der Flächenumsatz in den ersten neun Monaten mit insgesamt 246.000 m² im Vorjahresvergleich zwar um knapp 37 % gesunken, die Anzahl der Deals fiel hierbei jedoch wesentlich höher aus.
- Positiv zu bemerken ist zudem, dass sich der Logistikmarkt der Hansestadt mit der aktuellen Bilanz im Standortvergleich alles andere als zu verstecken braucht. Somit führt Hamburg das Ranking der Top-Märkte zusammen mit Leipzig (264.000 m²) und Frankfurt (245.000 m²) an. Als größte Abschlüsse des dritten Quartals über jeweils rund 15.000 m² sind hierbei die im Bau befindliche Umschlaghalle für die Nagel Group in Allermöhe sowie die Vermietung an Pandora in Hamburg-Ost zu nennen.
- Bei den Mietpreisen hält der Aufwärtstrend derweil an. Hierbei hat Hamburg in der Spitze inzwischen die 8-€/m²-Marke überschritten (8,10 €/m²), und auch im Durchschnitt ging es noch einmal leicht auf 6,25 €/m² nach oben.

BREITE BANCHENVERTEILUNG, MITTELGROSSE FLÄCHEN IM FOKUS

- Im Ranking der Nachfragegruppen haben die drei wichtigsten Sektoren nach den ersten neun Monaten allesamt Umsatzanteile von jeweils über 20 % erreicht. An der Spitze liegen hierbei Logistikdienstleister, die für gut 37 % des Umsatzes verantwortlich zeichneten und mit den Deals von TST in Neu Wulmstorf (19.400 m²) und der Nagel Group (15.000 m²) auch die größten Abschlüsse generierten. Der Handel ist mit weiteren knapp 29 % vertreten, und Industrieunternehmen steuerten gut 21 % bei.
- Bei den Größenklassen stechen mit anteilig knapp 32 % vor allem mittelgroße Verträge zwischen 12.000 und 20.000 m² heraus, die als einzige Kategorie einen überdurchschnittlichen Umsatz erzielen konnten. Darüber hinaus trafen insbesondere Gesuche für kleine Flächen bis 3.000 m² (fast 24 %) und für Flächen zwischen 5.000 und 8.000 m² auf ein entsprechendes Angebot.
- Der Neubausektor wird zwar spürbar durch das begrenzte Angebot limitiert,
 erreicht mit 116.000 m² (anteilig 47 %) innerhalb der Top-Märkte jedoch
 trotzdem ein überdurchschnittliches Volumen

FLÄCHENUMSATZ NACH GRÖSSENKLASSEN



FLÄCHENUMSATZ NACH BRANCHEN

37,1 % Logistik-Dienstleister 28,7 % HANDELS-UNTERNEHMEN

21,0 % INDUSTRIE/ PRODUKTION

13,2 % SONSTIGE



PERSPEKTIVEN

KENNZAHLEN

Mieten	Q1-3 2022	Q1-3 2023	%-Veränderung
Spitzenmiete (in €/m²)	7,50	8,10	8,0%
Durchschnittsmiete(in €/m²)	6,00	6,25	4,2%
Flächenumsatz und Branchen	Q1-3 2022	Q1-3 2023	Langjähriger Durchschnitt
Flächenumsatz gesamt	388.000 m²	246.000 m²	353.000 m ²
Logistikdienstleister	36,3%	37,1%	43,5%
Handelsunternehmen	47,2%	28,7%	30,9%
Industrie/Produktion	14,1%	21,0%	17,3%
Sonstige	2,4%	13,2%	8,3%
Größenklassen	Q1-3 2022	Q1-3 2023	Langjähriger Durchschnitt
Anteil Großdeals > 20.000 m²	41,6%	0,0%	17,8%
Anteil Deals bis 20.000 m²	58,4%	100,0%	82,2%
Eigennutzer-/Neubausegment	Q1-3 2022	Q1-3 2023	Langjähriger Durchschnitt
Eigennutzeranteil	29,4%	25,9%	25,8%
Neubauanteil	71,0%	47,2%	34,4%

© BNP Paribas Real Estate GmbH, 30, September 2023

- Auch wenn sich dies nicht im Ergebnis der ersten drei Quartale widerspiegelt, ist das Marktgeschehen auf dem Hamburger Logistikmarkt als durchaus lebhaft zu bewerten. Eine hohe Anzahl an Deals, eine breit gefächerte Branchenstruktur und eine hohe Dynamik in den kleineren und mittelgroßen Flächensegmenten sind hierbei klare Indizien für die insgesamt gute Nachfragesituation.
- Weniger Bewegung ist aktuell dagegen auf der Angebotsseite zu beobachten:
 Dadurch, dass derzeit kaum spekulative Projekte in der Hamburger
 Logistikregion anzutreffen sind und der Bestandssektor insbesondere in den größeren Segmenten nur selten Abhilfe verschaffen kann, treffen viele Gesuche nur eingeschränkt auf adäquate Flächenangebote.
- Vor dem Hintergrund der weiterhin angespannten Angebots-Nachfrage-Relation sind bei den Mietpreisen trotz des bereits hohen Niveaus auch für die kommenden Monate weitere Anstiege nicht auszuschließen.



LOGISTIKMARKTREGION HAMBURG Bad Segeberg Itzehoe Bad Bramstedt 23 BEDEUTENDE VERTRÄGE Elmshorn 19.400 m² TST Gruppe Pinneber 4 Neu Wulmstorf (a (a Hamburg Reinbek Schwarzenbek 15.000 m² Wittenb Nagel Group Geesthacht Hamburg Seevetal Winsen (Luhe) in der Nordheide 14.800 m² Pandora Hamburg Schneverdingen Kerngebiet Peripherie Äußere Peripherie Hafen Billbrook/Allermöhe

At a Glance ist einschließlich aller Teile urheberrechtlich geschützt. Eine Verwertung ist im Einzelfall mit schriftlicher Zustimmung der BNP Paribas Real Estate GmbH möglich. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Die von uns getroffenen Aussagen, Informationen und Prognosen stellen unsere Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts dar und können sich ohne Vorankündigung ändern. Die Daten stammen aus unterschiedlichen Quellen, die wir als zuverlässig erachten, aber für deren Richtigkeit und Genauigkeit wir keine Gewähr übernehmen. Dieser Bericht stellt explizit keine Empfehlung oder Grundlage für Investitions- oder Ver-/Anmietungsentscheidungen dar. BNP Paribas Real Estate übernimmt keine Gewähr und keine Haftung für die enthaltenen Informationen und getroffenen Aussagen.

Herausgeber: BNP Paribas Real Estate GmbH
Bearbeitung: BNP Paribas Real Estate Consult GmbH | Stand: 30.09.2023
Weitere Informationen: BNP Paribas Real Estate GmbH | Niederlassung
Hamburg | Telefon +49 (0)40-348 48-0
Bildnachweise: Adobe Stock / Jonas Weinitschke; Fotolia / maxoido



FOLLOW US ON



#BEYONDBUILDINGS

www.realestate.bnpparibas.de

